

Neue Besoldungstabellen

Am 1. April dieses Jahres wurden die Besoldungs- und Versorgungsbezüge der Bundesbeamten und damit auch der Beamten der Postnachfolgeunternehmen sowie der Versorgungsempfänger um 3,09 Prozent angehoben. Damit ist die zweite Stufe des Tarifabschlusses des öffentlichen Dienstes des Bundes

und der Kommunen vom April 2018, der mit dem Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 2018/2019/2020 (BBVAnpG 2018/2019/2020) zeit- und wirkungsgleich auf die Beamten und Versorgungsempfänger übertragen wurde, in Kraft getreten.

Die neue Besoldungstabelle und die Tabelle Familienzuschlag für die Beamten der Postnachfolgeunternehmen sind auf dieser Seite abgedruckt. Für die Versorgungsempfänger sind die auf Seite 17 abgebildeten Tabellen maßgeblich. Beide Tabellen bilden zusammen mit den Amtszulagen – diese wurden aus Platz-

gründen nicht mit abgedruckt – die Grundlage für die Berechnung der Ruhestandsbezüge.

Eine weitere Erhöhung der Dienst- und Versorgungsbezüge erfolgt dann zum 1. März 2020. Dann steigen die Bezüge um weitere 1,06 Prozent.

Maik Brandenburger

Gültig ab 1. April 2019 für die Postnachfolgeunternehmen

Bundesbesoldungsordnung A

Besoldungsgruppe	Grundgehalt (Monatsbetrag in Euro)							
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6	Stufe 7	Stufe 8
A 2	2 078,77	2 125,30	2 173,08	2 208,89	2 245,91	2 282,92	2 319,91	2 356,93
A 3	2 158,76	2 207,69	2 256,64	2 296,05	2 335,44	2 374,83	2 414,24	2 453,63
A 4	2 204,14	2 262,62	2 321,11	2 367,68	2 414,24	2 460,80	2 507,35	2 550,35
A 5	2 220,83	2 293,65	2 352,13	2 409,47	2 466,78	2 525,29	2 582,58	2 638,69
A 6	2 268,58	2 353,37	2 439,30	2 504,96	2 573,02	2 638,69	2 711,51	2 774,79
A 7	2 382,01	2 457,23	2 556,35	2 657,79	2 756,88	2 857,17	2 932,39	3 007,60
A 8	2 520,50	2 611,24	2 738,97	2 867,93	2 996,85	3 086,40	3 177,13	3 266,67
A 9	2 730,98	2 820,53	2 961,42	3 104,68	3 245,53	3 341,30	3 440,92	3 538,06
A 10	2 923,20	3 046,17	3 224,07	3 402,76	3 584,78	3 711,46	3 838,10	3 964,80
A 11	3 341,30	3 529,44	3 716,37	3 904,52	4 033,64	4 162,77	4 291,90	4 421,05
A 12	3 582,34	3 804,92	4 028,74	4 251,31	4 406,27	4 558,75	4 712,48	4 868,67
A 13	4 200,90	4 409,96	4 617,78	4 826,85	4 970,74	5 115,85	5 259,71	5 401,14
A 14	4 320,18	4 589,49	4 860,06	5 129,36	5 315,04	5 502,00	5 687,68	5 874,62
A 15	5 280,62	5 524,13	5 709,81	5 895,52	6 081,23	6 265,68	6 450,15	6 633,36
A 16	5 825,41	6 108,28	6 322,24	6 536,23	6 748,98	6 964,21	7 178,17	7 389,70

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 5, A 6, A 9 und A 10

Das Grundgehalt erhöht sich in den Besoldungsgruppen A 5 und A 6 für Beamte des mittleren Dienstes um 21,86 Euro.

Es erhöht sich in den Besoldungsgruppen A 9 und A 10 für Beamte des gehobenen Dienstes um 9,53 Euro.

Gültig ab 1. April 2019 für die Postnachfolgeunternehmen

Familienzuschlag (Monatsbetrag in Euro)

Stufe 1 (§ 40 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 40 Absatz 2)
140,76	261,07

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 120,31 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 374,84 Euro.

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um 5,11 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind

- in den Besoldungsgruppen A 2 und A 3 um 25,56 Euro,
- in der Besoldungsgruppe A 4 um 20,45 Euro und
- in der Besoldungsgruppe A 5 um 15,34 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anrechnungsbetrag nach § 39 Absatz 2 Satz 1

- Besoldungsgruppen A 2 bis A 8: 124,50 Euro
- Besoldungsgruppen A 9 bis A 12: 132,16 Euro

Bundesbesoldungsordnung A

Grundgehalt (Monatsbeträge in Euro)

Gültig ab 1. April 2019

BesGr.	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6	Stufe 7	Stufe 8
A 2	2.193,09	2.241,94	2.292,11	2.329,71	2.368,58	2.407,44	2.446,28	2.485,15
A 3	2.277,07	2.328,45	2.379,84	2.421,22	2.462,58	2.503,94	2.545,32	2.586,68
A 4	2.324,72	2.386,12	2.447,54	2.496,43	2.545,32	2.594,21	2.643,08	2.688,23
A 5	2.342,24	2.418,70	2.480,11	2.540,31	2.600,49	2.661,92	2.722,07	2.780,99
A 6	2.392,38	2.481,41	2.571,63	2.640,58	2.712,04	2.780,99	2.857,45	2.923,89
A 7	2.511,48	2.590,46	2.694,53	2.801,04	2.905,09	3.010,39	3.089,37	3.168,34
A 8	2.656,89	2.752,17	2.886,28	3.021,69	3.157,05	3.251,07	3.346,34	3.440,36
A 9	2.867,47	2.961,50	3.109,43	3.259,85	3.407,74	3.508,29	3.612,89	3.714,89
A 10	3.069,30	3.198,41	3.385,21	3.572,83	3.763,94	3.896,95	4.029,92	4.162,96
A 11	3.508,29	3.705,84	3.902,11	4.099,66	4.235,24	4.370,82	4.506,40	4.642,01
A 12	3.761,38	3.995,09	4.230,09	4.463,79	4.626,49	4.786,59	4.948,00	5.112,00
A 13	4.410,86	4.630,37	4.848,57	5.068,09	5.219,17	5.371,54	5.522,59	5.671,08
A 14	4.536,10	4.818,87	5.102,96	5.385,72	5.580,68	5.776,98	5.971,94	6.168,23
A 15	5.544,54	5.800,22	5.995,18	6.190,17	6.385,16	6.578,83	6.772,52	6.964,89
A 16	6.116,56	6.413,57	6.638,22	6.862,90	7.086,29	7.312,27	7.536,93	7.759,03

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 5, A 6, A 9 und A 10

Das Grundgehalt erhöht sich in den Besoldungsgruppen A 5 und A 6 für Beamte des mittleren Dienstes sowie für Soldaten in der Laufbahngruppe der Unteroffiziere sowie für Fahnenjunker und Seekadetten um 22,95 Euro. Es erhöht sich in den Besoldungsgruppen A 9 und A 10 für Beamte des gehobenen Dienstes sowie für Offiziere um 10,01 Euro.

Familienzuschlag (Monatsbetrag in Euro)

Gültig ab 1. April 2019

	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 2)
	147,78	274,10
Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag		
für das zweite zu berücksichtigende Kind um	126,32	
für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um	393,57	

Erhöhungsbeträge für Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind

in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um	5,37
ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind	
in den Besoldungsgruppen A 2 und A 3 um	26,84
in der Besoldungsgruppe A 4 um	21,47
in der Besoldungsgruppe A 5 um	16,10

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anrechnungsbetrag nach § 39 Abs. 2 Satz 1

in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 8:	124,50
in den Besoldungsgruppen A 9 bis A 12:	132,16